

Briten wurden zur Kasse gebeten

London. Verbraucher in Großbritannien haben wegen eines Kartells von Supermärkten und Molkereien lange zuviel für Milch, Butter und Käse bezahlen müssen. Wegen der Preisabsprachen hätten die Briten in den Jahren 2002 und 2003 insgesamt rund 400 Millionen Euro zu viel für die Milchprodukte ausgegeben, teilte die britische Kartellbehörde mit. Dabei hätten sich die fünf Supermarkt-Ketten des Landes, Tesco, die Wal-Mart-Tochter Asda, Sainsbury, Morrisons und Safeway, mit fünf großen Molkereien verständigt. (AFP/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/93084.briten-wurden-zur-kasse-gebeten.html>